



Success mit Villeroy & Boch:

„Wir fanden kein anderes Tool, das mit so wenig Bandbreite eine solch gute Audio- und Videoqualität liefert.“

Villeroy & Boch ist eines der ältesten, erfolgreichen Industrieunternehmen.

In 250 Jahren Unternehmensgeschichte hat es sich vom Hersteller hochwertiger Keramikprodukte zum renommierten Lifestyle-Anbieter in der „Welt des Wohnens“ entwickelt. Eigene Vertriebsgesellschaften und Importeure sorgen dafür, dass das Sortiment – angefangen bei Produkten im Wohn- und Badbereich über den Bereich Tischkultur bis hin zu schlüsselfertigen Komplettbädern im internationalen Objektgeschäft – weltweit in über 125 Ländern vertreten ist.

Welche Voraussetzungen gab es im Unternehmen Villeroy & Boch und welche Kriterien spielten bei der Auswahl einer Videokonferenzsoftware eine Rolle?

Villeroy & Boch suchte gezielt nach einer Lösung, die nicht nur internetbasiert ist, sondern die sich auch gut in unser firmeneigenes Netzwerk implementieren lässt. Diese Lösung muss sich an die bestehenden Bandbreitensituationen im existierenden Netzwerk anpassen und nicht umgekehrt. Ein weiterer sehr wichtiger Aspekt war und ist die Bedienbarkeit, wir wollten die User nicht mit überflüssigen Funktionen überfordern und so die Nutzung infrage stellen. Hinzu kam die Budgetsituation: Wir wollten ein skalierbares System erwerben, das mit geringen Budgetmitteln aufgebaut und nach Bedarf erweitert werden kann.

Wie lief die Testphase in Ihrem Unternehmen ab? Testeten Sie neben PlaceCam 3 noch weitere Systeme?

Wir erhielten von der daviko GmbH zehn Testaccounts. Nachdem wir einmalig die Konfiguration unserer Firewall angepasst hatten, konnten wir damit unsere eigenen Erfahrungen bezüglich Qualität, Handling, Bandbreite etc. machen. Diese Testphase dauerte ca. 3 Wochen. Wir testeten auch Systeme der Anbieter WEBEX und GENESYS als direkte Konkurrenten zu daviko und es wurden noch Produkte anderer Hersteller getestet, die aber aufgrund fehlender Funktionen sofort ausschieden.

Villeroy & Boch entschied sich für PlaceCam 3, ein Produkt der daviko GmbH. Warum?

DAS Top-Argument war die extrem gute Bild- und Tonqualität in Abhängigkeit zur Bandbreite! Ein weiterer Pluspunkt war die Bedienbarkeit, denn wenn ein User schon bei einfachsten Aufgaben an der Bedienung scheitert, dann ist das gesamte Projekt zum Scheitern verurteilt.

Wie viele User nutzen PlaceCam 3 zurzeit und wie ist die weitere Nutzung bei Villeroy & Boch geplant?

Rund 180 User – verteilt auf die Länder Deutschland, Frankreich, USA, Mexiko, Belgien, Niederlande, Schweden, Dänemark, Rumänien, Österreich, Italien, Tschechien und Ungarn – nutzen PlaceCam 3 im Moment. Wir haben vor, die Nutzung zukünftig noch weiter voranzubringen und diese Software als Business-Standard in unserem Unternehmen zu etablieren. Da wir über einen eigenen USL-Server mit Concurrent-Lizenzen verfügen, können wir sehr schnell und flexibel neue User hinzufügen und sind damit lediglich an die Anzahl gleichzeitiger Konferenzen gebunden.

PlaceCam 3 ist ein Produkt der daviko – Gesellschaft für digitale audiovisuelle Kommunikation mbH

Am Borsigturm 50 | 13507 Berlin
Tel.: +49 30 430043-44 | Fax: +49 30 430043-55
E-Mail: kontakt@daviko.com | Web: www.daviko.com



Roland Leick

Verantwortlicher für den Kommunikationsbereich

Villeroy & Boch AG
66693 Mettlach
Deutschland

PlaceCam 3 auf einen Blick:

- Multipoint-Konferenzen mit bis zu 40 Teilnehmern ohne kostenintensiven MCU-Server
- Nutzung von Hybridtechnik (zwischen Peer-to-Peer-Technologie und Server-Client-System)
- Keine zusätzliche, spezielle Hardware notwendig
- Application-Sharing für eine unkomplizierte Zusammenarbeit
- File-Transfer zu anderen Teilnehmern
- Aufzeichnung und Wiedergabe von Videokonferenzen
- Höchste Bildqualität durch H.264/AVC-Video-codier-Standard
- Beste Tonqualität durch 16 kHz-Sampling und sprachoptimierte Komprimierung
- Integrierte Echo-Kompensation (unter Windows XP)
- AES 256 bit-Verschlüsselung aller Daten
- Konferenzen über Firewall und NAT-Router hinweg
- Bitrate einstellbar von 48 bis 1440 kbit/s